

Der **Arbeitskreis Heimatforschung Oberpfalz** und
der **Arbeitskreis Landeskunde Ostbayern der Universität Regensburg**
laden ein zur Tagung

Kriegsende – Revolution – Neuanfang

Die Oberpfalz vor 100 Jahren

im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Orte der Heimatforschung“.

Ort: Bezirk Oberpfalz, Festsaal (Ludwig-Thoma-Str. 14, 93051 Regensburg)

Zeit: Donnerstag, 6. Dezember 2018, 14:00–17:45 Uhr

Programm

- 14.00 Uhr: Begrüßung
- 14:10 Uhr: Dr. Maximilian Wacker (Bad Kötzing/Regensburg): *Die Revolution in der Oberpfalz: Eine Möglichkeit zum besseren Verständnis der bayerischen Revolution von 1918/19*
- 14:55 Uhr: *Kaffeepause*
- 15:15 Uhr Dr. Markus Schmalzl (Generaldirektion der staatlichen Archive in Bayern): *Die Arbeiter-, Bauern- und Soldatenräte in den ländlichen Gebieten Bayerns – Quellen in den Staatlichen Archiven*
- 15:45 Uhr: Dr. Andreas Kuhn (Haus der Bayerischen Geschichte): *Kriegsende, Revolution und Demokratie – Einblicke in die Dauerausstellung im neuen Museum der Bayerischen Geschichte in Regensburg*
- 16:15 Uhr: *Kaffeepause*
- 16:35 Uhr: Dr. Georg Köglmeier (Universität Regensburg): *Oberpfälzer Akteure in den Münchener Rätegremien*
- 17:05 Uhr: Dr. Tobias Appl (Bezirk Oberpfalz): *Eine Antwort auf die revolutionären Umbrüche – Die Gründung der Bayerischen Volkspartei am 12. November 1918 in Regensburg*
- 17:35 Uhr: Verabschiedung

Um uns die Planungen zu erleichtern, bitten wir um Anmeldung bis zum
3. Dezember 2018 an bezirksheimatpflege@bezirk-oberpfalz.de

Vielen Dank!

Ihr Leitungsgremium des Arbeitskreises Heimatforschung Oberpfalz

(stellvertretend: Dr. Tobias Appl, Bezirksheimatpfleger; Dr. Bernhard Lübbers, Leiter der Staatlichen Bibliothek Regensburg; Dr. Maria Rita Sagstetter, Leiterin des Staatsarchivs Amberg)